

Der Turnverein Freiburg St. Georgen zu Coronazeiten:

Freitag 6. März: Entscheidung (noch ohne offizielle Stellungnahme seitens der Regierung) per mail an alle Übungsleiter, den gesamten Sportbetrieb ab dem kommenden Montag bis auf Weiteres zur Sicherheit für alle Mitglieder und Übungsleiter zu streichen.

Das gab es noch nie in der Vereinsgeschichte!

Freitag 20. März: die lange vorbereitete Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen kann nicht stattfinden; das bedeutet keine Wertschätzung scheidender Vorstandsmitglieder, keine Ehrungen langjähriger, treuer Mitglieder, kein Zusammensein in geselliger Runde danach.

Das gab es noch nie in der Vereinsgeschichte!

So könnte man noch viele weitere Beispiele finden, die das Vereinsleben des Vorstandes, sowie unserer Mitglieder in allen Altersklassen vehement beeinflussen.

Doch auch wenn an anderen Fronten ganz andere, existentielle wie lebensbedrohliche Probleme zu klären sind, muss unser „Tagesgeschäft“ trotzdem weiter gehen und es geht weiter:

So hat sich unser geschäftsführender Vorstand schneller mit der Digitalisierung, sprich Videokonferenzen, als Kommunikationsmöglichkeit in dieser Krisenzeit vertraut gemacht, als wir das je gedacht hatten. Gesund bleiben, niemanden gefährden, Abstand halten und trotzdem in wichtigen Fragen nicht alleine zu sein, das war hierzu die große Motivation.

Diese Idee zieht natürlich ihre Bahnen und so überlegen sich mittlerweile einige Übungsleiter nach den Osterferien bei weiterer Hallenschließung mit ihren Teilnehmern per Video Sport zu treiben.

Allen Mitgliedern wollen wir an dieser Stelle für ihre Treue danken, warten Sie mit uns auf die Zeiten danach und bleiben Sie gesund!

Wir holen nach, was geht und führen fort, was wir bisher erfolgreich angeboten haben, sobald es wieder möglich ist.

Für den Vorstand

Susanne Kirsch